

Gemeinsam besser leben

Mit dem Haus mit Zukunft wurde in Burgweinting Regensburgs zweites inklusives Wohnprojekt offiziell eingeweiht.

Von Bastian Schmidt

Regensburg. Nach drei Jahren Planungs- und Bauzeit hat die Genossenschaft NaBau in Burgweinting das Haus mit Zukunft eingeweiht und an die künftigen Bewohner übergeben.

Auf über 3000 Quadratmetern sind im Keltenring 28, in enger Kooperation mit der Lebenshilfe und den künftigen Bewohnern, insgesamt 35 barrierefreie und behindertengerechte Wohnungen entstanden. Seit dem 1. September leben in dem Wohnprojekt junge und alte Menschen, mit und ohne Handicap, unter einem Dach – jeder in seiner eigenen, individuell gestalteten Wohnung.

„Das Haus mit Zukunft leistet einen wichtigen Beitrag dazu, dass Menschen miteinander und nicht nebeneinander leben. Jeder hat in seiner Wohnung seine Privatsphäre, aber wenn er



Zur Eröffnung des Hauses mit Zukunft kamen neben Bewohnern und privaten Unterstützern zahlreiche Vertreter von Politik, Verbänden und Kirche.

Foto: Schmidt

einmal Hilfe oder Rat braucht, ist jemand für ihn da. Das ist heutzutage nicht selbstverständlich, wird gleichzeitig aber immer wichtiger“, lobte auch Oberbürgermeister Joachim Wolbergs das Haus mit Zukunft. Neben den Aspekten des gemeinschaftlichen, barrierefreien Wohnens zeichnet sich

das Wohnprojekt außerdem durch seine Nachhaltigkeit aus. Durch eine Solarthermieanlage zur Bereitstellung von Warmwasser und Heizungsunterstützung sowie eine Fotovoltaikanlage auf dem Dach des Hauses erreicht das Wohnprojekt laut Michael Kroll, gemeinsam mit Barbara

Krause Vorstand der NaBau eG, den Status eines Nullenergiehauses.

Um die Mobilität zu erhöhen, steht den Bewohnern künftig ein Elektrofahrzeug zum Car-sharing zur Verfügung, aufgeladen natürlich mit selbst erzeugtem Strom.